

Inhaltsverzeichnis

LEKTION	KOMMUNIKATION	SPRACHE	LANDESKUNDE
I. Los! – S. 11 sich kennen lernen	■ Guten Tag! Ich hei- ße... ■ Mein Name ist... ■ Wie heißen Sie? ■ Woher kommen Sie? ■ Warum lernen Sie Deutsch?	Präsens: Konjugation Verbposition: Aussagesatz Fragesatz	Deutsch als Mutter- und Fremdsprache
II. Wie geht's? – S. 19 Begegnungen, Ge- genstände identi- fizieren	■ Wie geht es Ihnen? ■ Wie geht's? ■ Ist das ein/e...? ■ Ja/Nein, das ist (k)ein/e...	Nomen: unbestimmter, be- stimmter Artikel Negation: <i>nicht, kein</i> W-Fragen	Typisch deutsch – typisch polnisch
III. Leute und Arbeit – S. 27 Berufe, in der Ar- beit	■ Ich arbeite... ■ Er nimmt...	Präsens: Verben mit Vokalwechsel Der deutsche Satz: gerade und versetzte Wortfolge	Die Ausländer in Deutschland und in Polen
IV. Verliebt, verlobt, verheiratet... – S. 35 Familie, Familien- leben	■ Meine Freundin... ■ Sind Sie verheira- tet? ■ Was macht Ihre Frau?	Präsens: trennbare Verben Satzklammer: trenn- bare Verben Demonstrativprono- men: <i>dieser, diese, die- ses</i> Genitivform: <i>von</i>	Die internationalen Familien
V. In meiner Firma... – S. 43 Firma, Arbeitsteam	■ Das ist mein Ar- beitsteam ■ Mein Chef ist... ■ Haben Sie ein/e...?	Präsens: <i>haben</i> Possessivartikel Imperativ mit <i>Sie</i>	Die deutschen Investi- tionen in Polen
VI. Montag bis Frei- tag – S. 51 Tagesabläufe	■ Wie spät ist es? ■ Es ist... ■ Wie viele Stun- den...? ■ Von wann bis wann...? ■ Wann haben Sie frei?	Akkusativ: unbe- stimmter, bestimmter Artikel, Personalpro- nomen, <i>es gibt</i> Adverbien	Gespräch über Berlin

LEKTION	KOMMUNIKATION	SPRACHE	LANDESKUNDE
VII. Bei mir zu Haus – S. 59 Wohnungen, Wohnungssuche	■ Meine Wohnung ist... ■ Ich suche ein Apartment. ■ In der City oder am Stadtrand? ■ Wie hoch ist die Miete?	Dativ: unbestimmter, bestimmter Artikel Wechselpräpositionen	Das Wohnen in den deutschsprachigen Ländern
VIII. Entschuldigung, ich suche... – S. 67 Orientierung in der Stadt	■ Entschuldigung, wo ist...? ■ Hier links, dann... ■ Wie komme ich zu...? ■ Du nimmst den Bus... ■ Welche Linie?	Dativ: Personalpronomen Präpositionen: <i>bei, mit, von, zu</i> + Dativ, <i>entlang</i> + Akkusativ Satzklammer	Spaziergang durch Zürich
IX. Do you speak German? – S. 75 Fremdsprachen lernen	■ Welche Sprachen sprechen Sie? ■ Wie lernen Sie Deutsch? ■ Wie ist Ihre Methode?	Modalverben: <i>dürfen, können, möchte-, müssen, sollen, wollen</i> Satzklammer: Modalverben Präpositionen: <i>für, ohne</i> + Akkusativ, <i>ausser</i> + Dativ, <i>Ja/Doch – Nein</i>	Denglisch
X. Es ist viel los! – S. 83 Freizeit	■ Was machen Sie am Wochenende? ■ Gehen wir ins Kino? ■ Wie gefällt Ihnen...? ■ Für mich ..., bitte.	Präsens: reflexive Verben Präpositionen: Wechselpräpositionen, <i>nach</i> + Dativ	Essen und Trinken in den deutschsprachigen Ländern
XI. Bin in den Ferien – S. 91 Ferien, Urlaub	■ Wo warst du in den Sommerferien? ■ Ich war... ■ Wie war das Wetter? ■ Ist das nicht langweilig?	Nomen: n-Deklination Präteritum: <i>haben, sein</i> , Modalverben	Bekannte Ferienorte in Österreich und in der Schweiz
XII. Jobben – S. 99 Arbeitssuche	■ Ich habe als ... gearbeitet.	Perfekt: mit <i>haben</i> und <i>sein</i>	Die Arbeit

LEKTION	KOMMUNIKATION	SPRACHE	LANDESKUNDE
	■ Bei einerfirma. ■ War das Ihre erste Stelle?	Pronomen: <i>man</i>	
XIII. Es war einmal Europa... – S. 107 Vereintes Europa	■ Sind Sie dafür oder dagegen? ■ Warum? ■ Weil ich... ■ Für mich bedeutet das...	Konjunktionen: <i>weil</i> Der deutsche Satz: Nebensatz mit <i>weil</i>	Europa-Quiz
Dialoge und Hörtexte			– S. 115
Arbeitsbuch			– S. 127
Test A1			– S. 181
Wörterbuch			– S. 189